



DEUTSCHER SCHÜTZENBUND E.V.

Bundeseinheitliche Landeskaderkriterien

im Deutschen Schützenbund

Einleitung

Im Rahmen der Leistungssportreform des DOSB 2016 werden ab dem kommenden Sportjahr 2025 bundeseinheitliche Kriterien für die Berufung von Landeskader- sowie NK 2-Athleten eingeführt.

Der Deutsche Schützenbund hat einen entsprechenden Kriterienkatalog erstellt, nach welchem die Landeskader berufen werden sollen. Die Landeskaderkriterien orientieren sich dabei an den geltenden Bundeskaderkriterien.

Die Nominierung zu einem Landeskader erfolgt durch ein Expertengremium des jeweiligen Landesverbandes.

Auf Grund vereinfachter Sprache ist das gesamte Dokument in der männlichen Form verfasst, gilt aber vollumfänglich für alle Personen aller Geschlechter.

Formale Voraussetzungen:

- Anerkennung der geltenden Anti-Doping-Bestimmungen (World Anti-Doping Code „WADC“, Nationaler Anti-Doping Code „NADC“, Anti-Doping Bestimmungen des jeweiligen Weltverbandes WA bzw. ISSF sowie die des DSB) und im Zuge dessen Teilnahme an Anti-Doping-Schulungen des Landesverbandes oder weiteren Schulungsangeboten
- Nach Möglichkeit Teilnahme an der sportmedizinischen Untersuchung an einem anerkannten Untersuchungszentrum nach Vorgaben des jeweiligen Landessportbundes, insbesondere NK 2 Athleten
- Teilnahme am Grundlagentest für Landeskader in der Altersklasse 1, Teilnahme am Athletiktest für Bundeskader in den Altersklassen 2 und 3.

Sportliche Voraussetzungen

- Mindestens zweimal wöchentlich Schießtraining, wenn möglich am Stützpunkt
- Kennen und Beherrschen des jeweiligen Technikleitbildes sowie Wille zur Weiterentwicklung dieser Elemente
- Regelmäßiges Training von Athletik, Koordination und Konzentration
- Umsetzung des Rahmentrainingsplans sowie des individuellen Trainingsplans, welche von einem Landestrainer erstellt werden
- Teilnahme an zentralen Lehrgangsmaßnahmen, zu welchen der Landesverband einlädt; nach Möglichkeit zu allen Lehrgangsmaßnahmen
- Teilnahme an Ranglisten, Vergleichswettkämpfen und sonstigen nationalen und internationalen Wettkämpfen, zu welchen eingeladen wird und weiterführenden Charakter haben

Sonstige Voraussetzungen

- Anerkennung von Werten des Sports, z.B. Regeltreue, Fair-Play, Toleranz und Respekt ggü. Teammitglieder, Trainingspartnern sowie Konkurrenten
- Gesunde und leistungssportgerechte Ernährung sowie ein dem Leistungssport angepasster Lebensstil

*Altersklasse 1: bis 14 Jahre

*Altersklasse 2: 15-16 Jahre

*Altersklasse 3: ab 17 Jahre